

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Psalmen Davids

Lobwasser, Ambrosius

Amsterdam, 1697

Psalm XV.

[urn:nbn:de:bsz:31-116614](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116614)

rechnung auff den Herzen machet /
 Und allen seinen trost und inderlicht
 Hoff ihn gerecht.
 7 Dwer wird komen auß Zion
 endlich / Der Israel erlöset auß sei-
 nen nöhten? Wann GOTT sein
 veldt wird auß gesunglich reuen /
 Dann wird Jacob und Israel heh-
 lich Erfreuen sich.

Pfalm XV.

Bem wirstu lieber Herr mein /
 In deiner hüt zu bleiben können?
 Anseht mir doch / wer mag der seyn /
 Der auß dem heiligen berge dein
 Wird seine wohnung haben können
 2 Der ist es / der da außgericht
 In gäncken seinem leben wandelt /
 Und der rechte thut und anders nicht /
 Doch dich rechtschaffen anseht /
 Der erbar und aufrichtig dandelt /
 3 Dir nicht auß bösem argem mach
 Durch seine zung dem nächsten schaden

Oder an ehren abbruch idat
 Noch einem andern häst zu guht
 Wie schwach sein nächsten zu beladen.
 4 Der die gottlosen leut veracht /
 Und die so Gottes Nahmen ehren
 Lieb hat / und hält in hoher acht /
 Der sein zusatz und eyd betracht /
 Obs ihm schon schaden solt gedehren
 5 der sein gelt andern nicht außleht /
 Ein wucher und gesuch zu treiben /
 Der wider die gerechtigkeit
 Kein gad nimt mir unbilligkeit /
 Wer das thut / der wird ewig bleiben

Pfalm XVI.

Bewahr mich / HERR / mein
 trost und hört ster dore / Auf dich seh
 Ich mein hofnung und vertrauen:
 Drum sag mein seel zum HERRen
 solche worte / Du bist mein Herr / auß
 welchen ich thu bawen / Dazeyen aber
 hab ich nicht zu rühmen / Das die von
 mir mücht etwas guts zintömen.
 2 Den